

Der Versuch der Dresdner thätigen Dampfschiff-  
fahrts-Gesellschaft, mit einem Dampfschiffe bis Prag  
vordringen, ist gelungen. Angestaunt von Tau-  
senden von Menschen, die auf der Moldau noch kein  
Dampfschiff gesehen, kam der Dampfer am Sonn-  
abend gegen Mittag in Prag an. Sonntag Abend  
ist die Expedition, die freilich nur bei dem jetzigen ho-  
hen Wasserstande möglich war, glücklich wieder in  
Dresden eingetroffen. — Nächsten 1. Mai erfolgt in  
Dresden die Uebergabe der Sicherheitspolizei an den  
Staat, die Uebersiedelung ins Coselsche Palais aber  
wird erst bis 1. Oct. möglich werden. Die Einrich-  
tung wird, sicherem Vernehmen nach, rein bureaukra-  
tisch. Stadtrath Schwauf in Plauen wird als er-  
nannter Polizeirath mit bei der neuen Behörde fun-  
giren. — Seit dem 9. April ist in Dresden eine  
förmliche Stille eingetreten. Die Droschkengellen,  
die bisher das Publikum und die Schriftsteller des  
Anzeigers daselbst in Alarm gesetzt hatten, sind näm-  
lich wieder abgeschafft und zwar hauptsächlich in Folge  
des passiven Widerstandes des Publikums, welches in  
der letzten Zeit die — nicht mit Klingeln versehenen  
— unnummerirten Droschen vorzog.

In Binnwitz bei Mägeln ist am 5. April früh  
2 Uhr das Mühlengrundstück mit allen Vorräthen,  
Haus- und Wirthschaftsgeräthen abgebrannt. Auch  
2 Schweine, sowie noch einiges andere Vieh, sind in  
den Flammen umgekommen.

Wie aus Plauen geschrieben wird, sollen dort  
in den nächsten Tagen die beiden Raubmörder Kötz  
aus Schönberg und Schmidt aus Pausa, welche vor  
circa 15 Monaten eine alte Auszüglerin in Schönberg  
bei Mühlstorf im Schlafe erdroffelten, um ihrer ge-

ringen Habseligkeiten sich zu bemächtigen, mittels des  
Fallschwertes hingerichtet werden.

### B e r m i s c h t e s .

— Das Vermögen der Gebrüder Rothschild soll  
sich nach dem letzten Ueberschlage auf ohngefähr 250  
Mill. Francs (circa 63 Mill. Thlr.) belaufen.

— Nach der vor Kurzem veröffentlichten Statistik  
des Lasters in London befinden sich daselbst 16,000  
Kinder, die im Laster aufgezogen werden, 6000 Diebs-  
hehler, 15,000 Spieler von Profession, 25,000 Bett-  
ler, 30,000 Trunkenbolde, 180,000 Gewohnheits-  
trinker, 150,000 Prostituirte und 50,000 Diebe — im  
Ganzen also eine schlechte Bevölkerung von 471,000  
Menschen.

— Auf der Eisenbahn, die von Newyork nach  
Buffalo führt, wird jetzt jedem Passagier, der seine  
Fahrkarte löst, eine Speisekarte eingehändigt, auf  
welcher die Gerichte verzeichnet sind, die auf der Zwi-  
schen- und Frühstückstation Warsaw zu haben sind.  
Der Reisende trifft seine Auswahl, bezeichnet in einem  
besondern Bureau die Schüsseln, die er zum Frühstück  
wünscht, und erhält dagegen eine Nummer. Auf der  
genannten Station angelangt, setzt er sich an die Ta-  
fel, und zwar auf jenen Platz, der mit seiner Nummer  
correspondirt, und findet sein bestelltes Frühstück auf-  
getragen. Der Telegraph hat, während er fuhr, sei-  
nem Wagen vorgearbeitet.

## B e k a n n t m a c h u n g .

Bevorstehende Mittwoch

den 20. April d. J.

sollen von Nachmittags 2 Uhr an

**130 Stück Klöcher**, im Kesselholze befindlich,

an Ort und Stelle meistbietend versteigert werden, was andurch bekannt gemacht wird.

Bischofswerda, am 12. April 1853.

Der Stadtrath.  
König.

Das in Burkau unter Nr. 258 gelegene

### Wohnhaus

mit 1 Scheffel Feld ist sofort zu verkaufen. Näheres  
bei dem Eigenthümer daselbst.

### Hausverkauf.

In einer 4 Stunden von Dresden, unweit einer  
Eisenbahn gelegenen, als Sitz eines königl. Bezirksge-  
richts bestimmten Stadt ist ein im besten Stande be-  
findliches, seiner Einrichtung und günstigen Lage halber  
vorzugsweise für einen Kaufmann sich eignendes Wohn-  
haus mit den dazu gehörigen Grundstücken unter vor-  
theilhaften Bedingungen zu verkaufen. Auskunft er-  
theilt die Expedition dieses Blattes.

### Karpfensaamenverkauf.

Dreisommeriger Karpfensatz, 10 bis 13 Zoll lang,  
ist durch Unterzeichneten zu bekommen.

Ceyler in Puzkau.

### Karpfensaamenverkauf.

Zweिसommeriger Karpfensatz steht zu verkaufen auf  
dem Rittergute Puzkau.

Mosdorf.

### Grundstücksverkauf.

Die Scharfrichterei zu Bischofswerda, be-  
stehend in einem fast ganz neuen Wohnhause,  
einem Nebenwohngebäude, einer Scheune mit  
Schuppen und Gärten, soll nebst einem an-  
stoßenden Feldstücke von beinahe sieben Schef-  
feln für den festen Preis von 1300 Thalern  
bis ersten Mai d. J. verkauft werden und ist  
das Nähere in der Expedition dieses Blattes  
zu erfragen.

Bischofswerda, den 10. April 1853.